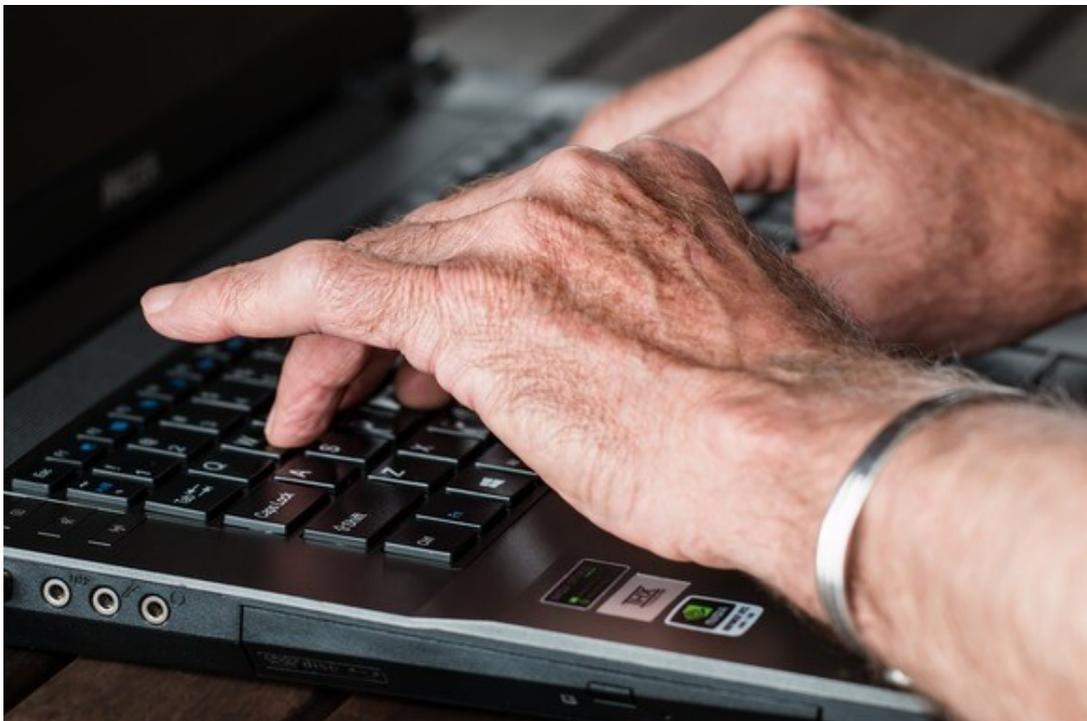


20. Newsletter Engagiert in Flensburg

- Ein Verein stellt sich vor: SeniorenNet
 - Erster Workshop der Ehrenamtsakademie 2023: Fördermittel und Fundraising
 - Stammtisch für Hochsensible
 - Einladung: Ehrenamtsnachmittag
 - Ehrenamtliche für das Schöffenamtsamt gesucht
 - Klimathon 2023 für Vereine
 - Internationaler Tag gegen FGM/C
 - Befragung: Wer kümmert sich um das Ehrenamt?
 - Beitrag des offenen Kanals über die Blindengruppe "Siehste"
 - ViVerA – Virtuelle Veranstaltungen in der Altenpflege
 - Verschenktage des Flensburger Tauschrings
-



Ein Verein stellt sich vor: SeniorenNet

Das SeniorenNet Flensburg ist ein Computerclub für Menschen 55+ mit dem Motto "von Senioren - für Senioren".

Unser Verein möchte älteren Menschen den Umgang mit elektronischen Medien erleichtern und sie befähigen, diese Medien als selbstverständliche Instrumente ihres Alltags aktiv und kreativ zu nutzen. Unsere regelmäßigen Treffen und Kurse finden im Medienzentrum / Offener Kanal Flensburg statt.

[Mehr über SeniorenNet erfahren](#)

Euer Verein möchte sich auch vorstellen (im Newsletter sowie auf [Facebook](#))?
Dann schreibt uns unter engagiert@flensburg.de!

Erster Workshop der Ehrenamtsakademie 2023: Fördermittel und Fundraising

29.03.2023 | 18 - 21 Uhr | vhs Zentrum

Spenden und Fördermittel für zukünftige Projekte – ein Buch mit 7 Siegeln? Beim Basis-Workshop Fundraising der Ehrenamtsakademie wird geklärt, wie man damit Projekte oder Vereinsarbeit unterstützen kann, wie mit Spenden umgegangen wird und wie man um Unterstützung bittet. Es wird auch geklärt, was man beim Antrag schreiben beachten muss, welche Fördermittel es gibt, und noch vieles mehr.

[Hier](#) geht es zur Anmeldung,

Stammtisch für Hochsensible

Ort:

Gymnastikhalle alte Ramshardeschule
Schulgasse 4 in Flensburg

Termine 2023:

27.02. | 27.03. | 24.04. | 22.05. | 28.08. | 30.11. | 18.12.
19 - 21 Uhr

Kontakt:

Kai Mandau
0173 16424541

Hochsensibel sein ist keine
Krankheit sondern eine Gabe, die
bei vielen Menschen zu Problemen
oder Belastungen führen kann.
Hier sprechen wir darüber

Einladung: Ehrenamtsnachmittag

Ehrenamt: Rettende Hand in der Krise und doch selbst krisengeschüttelt?

Donnerstag, 9. März 2023, 16.30 Uhr,

Akademie Sankelmark | Akademieweg 6 | 24988 Oeversee

Egal ob bei der Aufnahme von Geflüchteten, der Bewältigung der Corona-Pandemie oder im Alltag – in den Sport- und Musikvereinen, bei der Nachbarschaftshilfe, in den Bürgervereinen und vielem mehr: Ohne Ehrenamt geht wenig in unserer Gesellschaft. Ohne Ehrenamt kein Breitensport, weniger Kultur, weniger sozialer Zusammenhalt. So verschieden wie der Einsatz von Ehrenamtlichen ist, so sind es auch die Krisenerscheinungen im Ehrenamt selbst: Fehlender Nachwuchs, knappe finanzielle Mittel, begrenzte zeitliche Ressourcen.

Petra Nicolaisen, im Innenausschuss des Deutschen Bundestages für Ehrenamt und Kommunen zuständig, möchte sich über Hürden und Hindernisse in der ehrenamtlichen Arbeit austauschen und über die vielfältigen Fördermöglichkeiten der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt informieren.

Die Einladung befindet sich im Anhang.

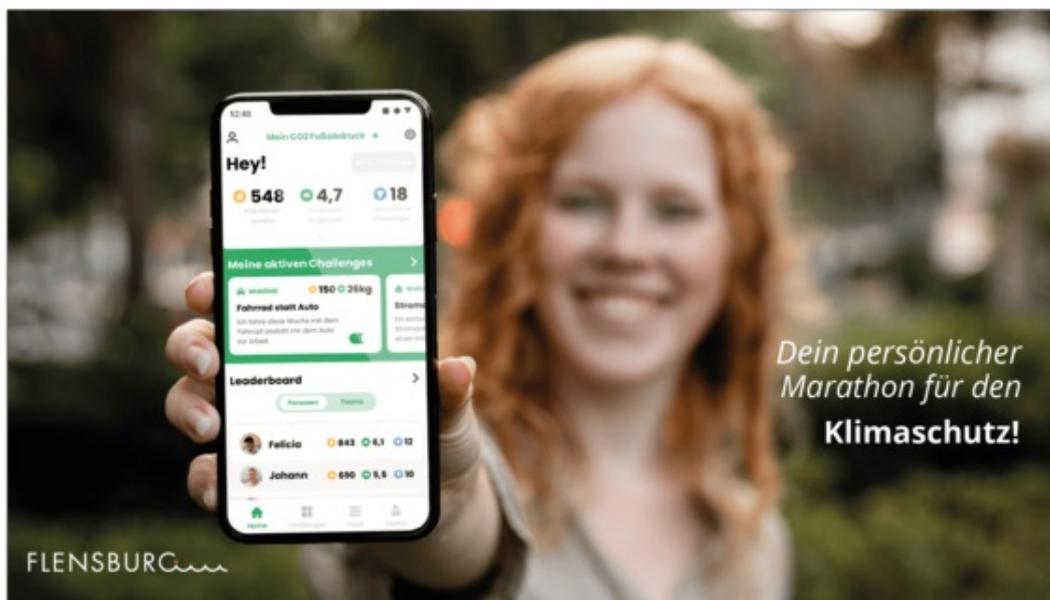


Ehrenamtliche für das Schöffengericht gesucht

Für die Amtszeit 2024 bis 2028 können sich ab jetzt engagierte Einwohner*innen um das Schöffengericht für Land- und Amtsgerichte bewerben. **Besonders gesucht werden noch Jugendschöff*innen und Schöff*innen für die Stadt Glücksburg.**

Voraussetzungen sind die deutsche Staatsbürgerschaft, Beherrschung der deutschen Sprache und ein Wohnsitz in Flensburg bzw. Glücksburg. Außerdem müssen Kandidaten zu Beginn der Ehrenamtsperiode am 01.01.24 mindestens 25 Jahre und nicht älter als 70 Jahre sein. Jugendschöff*innen müssen zudem erzieherisch befähigt und in der Jugendberufshilfe erfahren sein.

Im Bürgerbüro und der Rathausinformation findet Ihr ausführliche Infomaterialien zu den weiteren Anforderungen und Erwartungen dieses wichtigen Ehrenamts. Und [hier](#) geht es direkt zum Bewerbungsbogen.

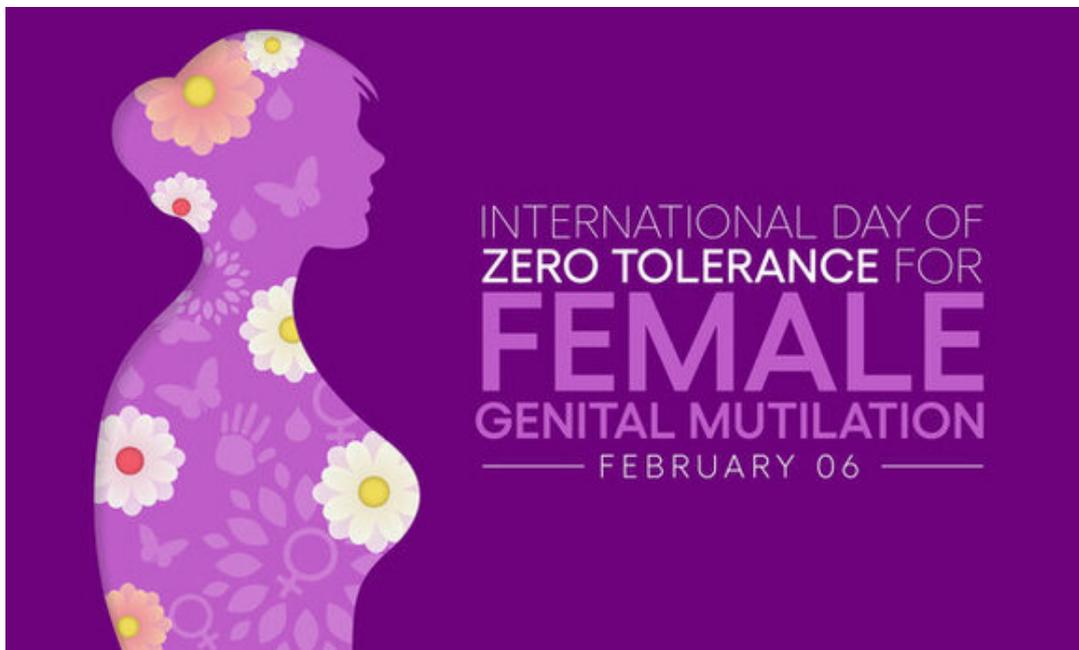


Klimathon 2023 für Vereine

Vom 01. März bis zum 12. April 2023 findet ein Marathon der ganz besonderen Art statt: Der "Klimathon 2023" ist ein app-basierter Wettbewerb, bei dem alle ihren persönlichen Klimaschutz direkt im Alltag umsetzen und ihren CO₂-Fußabdruck reduzieren können. In sechs verschiedenen Disziplinen werden über 80 "Klima-Challenges" angeboten und jede einzelne spart CO₂ ein. Alle Teilnehmenden haben die Möglichkeit, die für sie passenden Challenges auszusuchen und umzusetzen. Wie viel CO₂ eingespart wird, verraten die Punkte, die man für die Umsetzung der Challenge erhält. Deine Punkte werden dann in der App "2zero – der CO₂ Rechner" automatisch angezeigt.

Insbesondere die Flensburger Vereine sind aufgerufen, bei der Klimaschutzkampagne mit zu machen. Der erfolgreichste Verein erhält eine Urkunde und einen Wanderpokal und wird öffentlichkeitswirksam präsentiert!

Hier geht es zu allen Infos zum
Klimathon



Liebe Engagierte,

am 6. Februar war der internationale Tag gegen weibliche Genitalverstümmelung (oft wird auch kurz von FGM/C gesprochen, was für „Female Genital Mutilation / Cutting“ steht). Dies möchten wir zum Anlass nehmen in unserem Februar-Newsletter auf das Thema aufmerksam zu machen und aufzuzeigen, wie man sich dagegen engagieren kann.

Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) geht davon aus, dass weltweit über 200 Millionen Mädchen und Frauen beschnitten sind. Darüber hinaus sind 3 Millionen Mädchen jährlich gefährdet, Opfer einer Beschneidung zu werden. Nun magst du vielleicht denken: "Aber das ist doch kein Problem in Deutschland und schon gar nicht hier in Schleswig-Holstein!" – dem ist aber leider nicht so. Schließlich gibt es – zum Glück – globale Bewegungen von Menschen und damit auch von Praktiken und Problematiken.

Die ehrenamtliche Organisation **Terre des Femmes** schätzt jährlich die Dunkelziffer der betroffenen sowie bedrohten Frauen und Mädchen. **Für 2022 ergab die Schätzung:** In Deutschland gibt es bis zu 103.947 bereits betroffener Frauen und Mädchen sowie 17.721 akut gefährdete Mädchen. Und in Schleswig-Holstein? Hier liegt die Schätzung bei 3.037 betroffenen Frauen und Mädchen sowie bis zu 461 gefährdeten Mädchen.

Unser aller Aufgabe ist es, Gefährdete zu schützen und eine gute Versorgungsstruktur für Betroffene zu etablieren. Dafür gibt es in Flensburg einen eigenen Arbeitskreis, in dem wir uns z.B. fragen: Wie können wir Lehrer*innen und Kita-Kräfte sensibilisieren? Sind Betroffene im Falle einer Geburt gut versorgt? Sind Gynäkolog*innen gut informiert?

In Schleswig-Holstein haben wir zum Glück eine auf FGM/C spezialisierte Beratungsstelle, die stärkt, sensibilisiert und begleitet. Wenn du also selbst betroffen bist oder dir Sorgen um jemanden machst, findest du **hier** eine gute Anlaufstelle!

[z.T. entnommen aus dem **Newsletter** des Gleichstellungsbüros der Stadt Flensburg]



PILOTSTUDIE
**FREIWILLIGEN
MANAGEMENT**

*Sie organisieren den Rahmen
für Engagement? Sie
unterstützen Freiwillige? Bei
Ihnen laufen viele Fäden
zusammen, damit
Engagement gut
gelingt?*

Machen Sie mit!

Wer kümmert sich um das Ehrenamt?

Berichten Sie von Chancen und Stolpersteinen
in Freiwilligenmanagement und -koordination

Zur anonymen Befragung scannen
Sie den QR-Code oder besuchen Sie
www.engagement-gestalten.de





Verantwortlich ist:
Frau Prof. Dr. Rosenkranz
Technische Hochschule Nürnberg
Bahnhofstraße 87, 90489 Nürnberg
E-Mail: doris.rosenkranz@th-nuernberg.de



Beitrag des Offenen Kanals über die Blindengruppe "Siehste"

Der Offene Kanal hat das Zusammensein der Blinden- und Sehbehindertengruppe im Januar gefilmt, Interviews gemacht und auch Aufnahmen vom Besuch einiger Blinder im Museumsberg verwendet. Dort haben sie 3D- Bilder kennen gelernt, die Originalgemälde zum Ertasten wiedergeben. Dazu wurde auch ein Taktile Farbkompass entwickelt, mit dem man Farben und Oberflächen erkennen kann. Der Offene Kanal wird am 1. Freitag im März sein Video ausstrahlen.

ViVerA – Virtuelle Veranstaltungen in der Altenpflege

Digitales und ortsunabhängiges Ehrenamt in der Altenpflege

Freiwilligenarbeit und sozialer Austausch in Altenpflegeeinrichtungen einfach machen. Darum geht es bei ViVerA - virtuelle Veranstaltungen in der Altenpflege. Mit überschaubarem Zeitaufwand kann man bequem von zuhause aus oder unterwegs das Freizeit- und Betreuungsangebot für BewohnerInnen und MitarbeiterInnen in über 30 Einrichtungen bereichern und neue Sozialkontakte ermöglichen.

Wie das funktioniert? Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Teilnahme oder Moderation von Veranstaltungen (45 min): Freiwillige nehmen per Videoverbindung über Monitore/Beamer am Freizeitangebot in Altenpflegeeinrichtungen teil, entweder als Teilnehmer*innen oder als Moderator*innen. Jede Woche gibt es Termine für Quiz- und Gesprächsrunden oder Schalger-Cafés in über 30 der kooperierenden Einrichtungen. Als Freiwillige*r kann man also einfach mal reinschnuppern. Ein*e erfahrene*r Freiwillige*r unterstützt und Moderationsfolien werden im Vorfeld rumgeschickt.

2. Vorbereitung von Veranstaltungen / Inhalte spenden (5 - 30 min): Bürger*innen können mit Fotos, Texten, Ton- und Videoaufnahmen zu Themen wie Sport, Haustiere, Urlaub, Berufen oder Ähnlichem ganz einfach Inhalte für die Veranstaltungen spenden. Die Themen wünschen sich die Senior*innen und werden den Freiwilligen alle zwei Wochen per Email mitgeteilt. Aus den geschickten Materialien werden dann neue Folien für die Moderator*innen der Quiz- und Musikrunden erstellt.

So können Sie sich dieses Ehrenamt vorstellen:

Genauere Informationen, Erklärvideos zu den Freiwilligenaufgaben und die Anmeldung für Freiwillige finden Sie [hier](#)

Für Fragen stehen wir Ihnen per Email unter vivera@uni-vechta.de oder telefonisch unter 04441-15186 zur Verfügung.

Der
Tauschring Flensburg
organisiert den vierten

Verschenkenetag

Sonntag 05.03.2023 von 11-14 Uhr

in der Mensa der Ostseeschule,
Klosterholzweg 30 in Flensburg
(zu erreichen ist die Schule mit der Buslinie 3)

Frühjahrsputz mal anders, wir sagen dem Wegwerfen den Kampf an:
Bücher, Klamotten, Haushaltsgegenstände, Spielsachen, CDs, DVDs,
Schmuck, Elektrogeräte usw. (in noch gutem und funktionierendem Zustand,
wird bei Abgabe überprüft) **können abgegeben** werden und werden dann
an sich Freunde weitergegeben/verschenkt

Regeln:

Jeder darf so viel, wie man tragen kann mitbringen und/oder abholen!

**Lebensmittel, Kosmetika, Unterwäsche, Möbel und Matratzen dürfen
NICHT abgegeben werden!**

Tee und Kuchen gegen Spende!

Feiert mit uns ein Recyclefest
und fühlt die
Freude des Schenkens und Beschenkt-werdens!!!

**Gerne weitersagen ;-))
Wir freuen uns auf euch!**

Flensburger Tauschring
c/o Anja Guddeit
0152 - 27144588
info@tauschring-flensburg.de

Katharina Bluhm
Team Engagement und Beteiligung

Stadt Flensburg
Der Oberbürgermeister
Zentrale Dienste
Rathausplatz 1
24937 Flensburg

Tel.: 0461 - 852825
Fax: 0461 - 851825



Newsletter weiterempfehlen

